

Universitätsexperte

Dermo-Ästhetische  
und Gesichtsmedizin





**tech** technologische  
universität

## Universitätsexperte Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-dermo-asthetische-gesichtsmedizin](http://www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-dermo-asthetische-gesichtsmedizin)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 20

05

Methodik

---

Seite 28

06

Qualifizierung

---

Seite 36

01

# Präsentation

Die Dermo-Ästhetische und Gesichtsmédisin hilft den Patienten, die Zeichen der Zeit im Gesicht zu bekämpfen und die Haut zu verjüngen. Heutzutage entscheiden sich viele Menschen für Behandlungen, um ihr Aussehen zu verbessern. Daher ist es wichtig, dass Fachleute auf diesem Gebiet ihre Kenntnisse durch Fortbildungen wie diese vertiefen.





“

*Ein komplettes Programm, das Ihnen hilft,  
mit den neuesten Techniken in der Dermo-  
Ästhetischen und Gesichtsmmedizin auf dem  
Laufenden zu bleiben"*

Die Bedeutung von Schönheit hat in den letzten Jahren sowohl bei Frauen als auch bei Männern zugenommen. Es ist daher nicht verwunderlich, dass sich viele Menschen, auch wenn sie nicht krank sind, für eine chirurgische oder kosmetische Behandlung entscheiden, um ihr Aussehen zu verbessern.

Der Alterungsprozess ist eine Kombination aus intrinsischen Faktoren wie Gewebeschwund und extrinsischen Faktoren wie Sonneneinstrahlung oder Schwerkraft.

Das Verständnis der Biologie des Alterns ist entscheidend für das Verständnis aller Prozesse, die in der ästhetischen, regenerativen und *Anti-Aging*-Medizin eine Rolle spielen. Die Identifizierung dieser biologischen Alterungsprozesse, die Analyse von Genen und die Funktionsweise diagnostischer Methoden tragen zur Vertiefung der Kenntnisse in verschiedenen Disziplinen und Fachbereichen bei.

Der Universitätsexperte in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin ist ein Aufbaustudium, das den Ärzten die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um diese Spezialisierung in ihrem Berufsleben zu verwirklichen. Der Studiengang ermöglicht eine bessere Ausgewogenheit im Berufsleben und öffnet die Tür zu einer wachsenden Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen.

Im Gegensatz zu anderen Qualifikationen bietet er eine umfassende, vertiefte und zielgerichtete Weiterbildung in allen grundlegenden Bereichen der dermo-ästhetischen und Gesichtsmedizin mit dem Ziel, das körperliche Erscheinungsbild wiederherzustellen, zu verbessern, zu verschönern und zu perfektionieren, das Leben der Patienten zu verlängern, ihre Lebensqualität zu verbessern und den Verlust körperlicher und geistiger Fähigkeiten zu kontrollieren, zu verzögern oder sogar zu verhindern. Die Entwicklung von Krankheiten, die mit dem Altern und dem Verlust von Jugend und Vitalität verbunden sind, soll durch die Anwendung neuer Konzepte der dermo-ästhetischen und Gesichtsmedizin verhindert werden. All dies zielt darauf ab, die Verschreibung von *Anti-Aging*-Behandlungen zu verbessern und die Ergebnisse zu optimieren, indem das Wissen der verschiedenen beteiligten Disziplinen genutzt wird.

Dieser **Universitätsexperte in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in der Dermo-Ästhetischen und Gesichtsmedizin vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Neuigkeiten über Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der dermo-ästhetischen und Gesichtsmedizin
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Erweitern Sie Ihr Wissen mit diesem Universitätsexperten in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin, der Ihnen die Möglichkeit gibt, sich zu spezialisieren, bis Sie in diesem Bereich Spitzenleistungen erbringen“*

“

*Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse in der dermo-ästhetischen und Gesichtsmedizin, sondern erhalten auch einen Abschluss von der größten digitalen Universität der Welt, der TECH Technologischen Universität"*

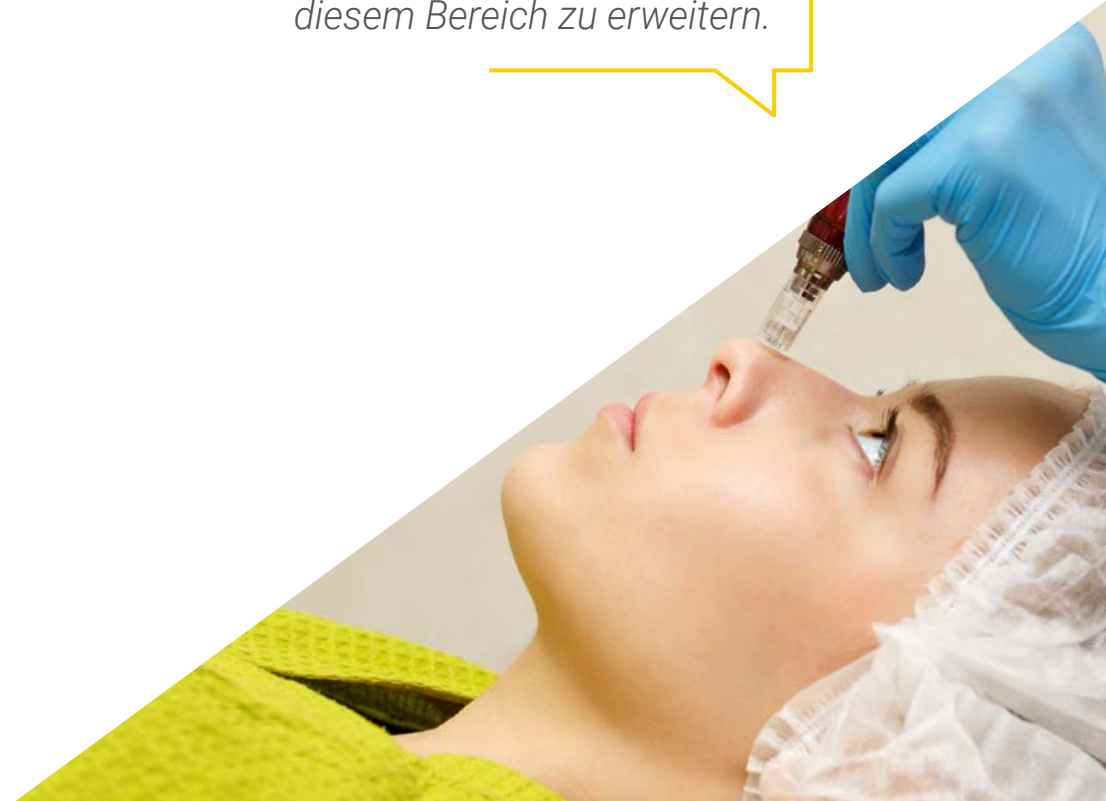
Das Dozententeam besteht aus Fachärzten für Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin, die ihre Erfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten führender Gesellschaften und renommierter Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit Hilfe der neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Lernprogramm für die Fortbildung in realen Situationen bietet.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Arzt versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Studienjahres auftreten. Dabei wird der Arzt durch ein innovatives System interaktiver Videos unterstützt, die von renommierten Experten auf dem Gebiet der Dermo-Ästhetischen und Gesichtsmedizin mit langjähriger Erfahrung erstellt wurden.

*Zögern Sie nicht, diese Fortbildung bei uns zu absolvieren. Sie finden das beste didaktische Material mit virtuellen Lektionen.*

*Dieser 100%ige Online-Universitätsexperte wird es ihnen ermöglichen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.*



# 02 Ziele

Der Universitätsexperte in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin hat zum Ziel, den Fachleuten, die in diesem Bereich tätig sind, den Zugang zu den neuesten Fortschritten und innovativen Behandlungen in diesem Bereich zu erleichtern.







“

*Dieses Programm bietet die Möglichkeit, sich auf dem Gebiet der dermo-ästhetischen und Gesichtsmedizin zu spezialisieren und die neuesten Entwicklungen auf diesem Gebiet kennenzulernen“*



## Allgemeine Ziele

---

- Vermitteln von Kenntnissen über alle Modalitäten von *Anti-Aging*- und ästhetischen Behandlungen mit den notwendigen Instrumenten, um diese Spezialität in ihrer täglichen Praxis auszuüben
- Lernen, die Alterung zu kontrollieren, zu verzögern und zu verhindern

“

*Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den Schritt, sich über die neuesten Entwicklungen in der Dermo-Ästhetischen und Gesichtsmmedizin zu informieren"*





## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Grundprinzipien der ästhetischen Medizin

- ♦ Wissen wie man die biologischen Veränderungen des Alterns, die Analyse der Gene und die Funktionen der diagnostischen Methoden erkennt
- ♦ Erlernen des Umgangs mit den Wirkmechanismen von typischen Behandlungen, *Peelings*, der Erfassung von kosmetischen Bewertungen und den verschiedenen Messmethoden
- ♦ Definieren und Analysieren der Strukturen und Funktionen der einzelnen Bereiche auf globaler Ebene und ermöglichen neuer Behandlungsmöglichkeiten
- ♦ Studieren der Physik des Ultraschalls, da es sich um eine abgeleitete medizinische Untersuchung handelt, bei der der Spezialist mit dem Ultraschallgerät umgehen muss, um die Ultraschalleigenschaften der Läsion zu bestimmen
- ♦ Untersuchen der Klassifizierung der verschiedenen Läsionen, die identifiziert werden können
- ♦ Analysieren von Veränderungen zur Überwachung der Krankheitsentwicklung sowie von Gewebeteilung, Lokalisierung, Größe, Charakterisierung und Differenzierung bösartiger und gutartiger Läsionen
- ♦ Erkennen möglicher Komplikationen bei Füllmaterialien

### Modul 2. *Peelings*. Dermokosmetika

- ♦ Lernen, wie man die verschiedenen Arten von *Peelings* bei der Behandlung von Verjüngung und bestimmten Hautkrankheiten wirksam einsetzt, wobei die Kenntnis der am häufigsten verwendeten Wirkstoffe und ihrer Wirkungsmechanismen im Vordergrund steht
- ♦ Angemessenes Auswählen des Patienten, vorherige Vorbereitung der Haut sowie korrekte Nachbehandlung und Verschreibung einer *Post Peeling*-Behandlung, die an die übliche Entwicklung nach der Anwendung jedes ausgewählten chemischen Mittels oder einer Kombination davon angepasst ist
- ♦ Kennen der eventuellen unerwünschten Wirkungen des *Peelings* und seiner Behandlung

### Modul 3. Botulinumtoxin-Anwendungen in der Dermatologie und Ästhetik. Regenerative Medizin für ästhetische Zwecke

- ♦ Aktualisieren der zugelassenen Botulinumtoxin-Typen, der genauen Kenntnis der Wirkungsmechanismen der einzelnen Botulinumtoxine und der detaillierten Indikationen in den einzelnen anatomischen Bereichen
- ♦ Kennen der therapeutischen Anwendung der an den biologischen Prozessen beteiligten Faktoren
- ♦ Untersuchen der Geweberegenerierung durch Wachstumsfaktoren

### Modul 4. Gesichtsimplantate in der Ästhetik

- ♦ Lernen, wie man provisorische Füllmaterialien verwendet
- ♦ Gewinnen von Erkenntnissen über die Korrektur von Volumendefekten im Zusammenhang mit altersbedingter Gewebeatrophie
- ♦ Aktualisieren hinsichtlich der Füllmaterialien, um ein globales Verjüngungsprotokoll zu schaffen, das mit absoluter Sicherheit funktioniert, da die Bestandteile und die kurz- und langfristigen Nebenwirkungen bekannt sind

# 03 Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten der ästhetischen Medizin, die ihre Erfahrung in diese Weiterbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Entwicklung beteiligt, die das Programm interdisziplinär abrunden.





“

*Die führenden Experten der Dermo-Ästhetischen Medizin haben sich zusammengefunden, um Ihnen ihr gesamtes Wissen auf diesem Gebiet zu vermitteln"*

## Leitung



### **Dr. Mosquera González, Margarita**

- Ärztliche Leiterin des Bereichs der Integralen Ästhetischen Medizin, C&M-Klinik, Rivas, Madrid
- Fachärztin in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses der Stiftung Alcorcón
- Fachärztin für Ästhetische und Anti-Aging-Medizin



### **Dr. Lacosta Esclapez, Pilar**

- Leiterin der Abteilung für Lipödeme, Ästhetische Medizin des Krankenhauses Viamed
- Leiterin der Abteilung für onkologisch-ästhetische Medizin der Klinik für plastische Chirurgie von Dr. Granado Tiogonce
- Leiterin des Referats Lebensqualität von Onkologiepatienten
- Ärztin für Ästhetik des Krankenhauses Nuestra Señora de La Paloma
- Ärztin für Ästhetik der Klinik Pilar Lacosta
- Medizinische Leiterin des Sergesa-Zentrums für Abhängigkeiten
- Leiterin der Abteilung für onkologische ästhetische Medizin der Klinik von Dr. Granado in Pozuelo de Alarcón
- Medizinische Leiterin der Klinik Dr. Pilar Lacosta in Boadilla del Monte
- Einige Gesellschaften, denen sie angehört: Mitglied des Verwaltungsrats der Expertengruppe für ästhetische Medizin bei onkologischen Patienten (GEMEON), SEMNO (Spanische Gesellschaft für Ernährung und Orthomolekularmedizin), SEME (Spanische Gesellschaft für ästhetische onkologische Medizin)

## Professoren

### Dr. Esteban Herrero, Margarita

- ♦ Leiterin des Medizinischen Zentrums für ästhetische Medizin Dr. Esteban
- ♦ Fachärztin für Ästhetische Medizin und Leiterin der Klinik für Ästhetische Medizin
- ♦ Präsidentin der Gruppe der Experten für ästhetische Medizin in der Onkologie (GEMEON)
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME)

### Dr. Del Cura Allende, Gorka

- ♦ Facharzt für Radiologie. Röntgendiagnosedienst des Krankenhauses Galdakao-Usansolo
- ♦ Röntgenuntersuchungen in der Ebene Ultraschall des Abdomens, der Schilddrüse und des Gebärmutterhalses, Ultraschall der Hoden, des Bewegungsapparats und der Weichteile
- ♦ Brustdiagnostik (Mammographie, Brust- und Axillar-Ultraschall)

### Dr. Ibáñez Castresana, Ricardo

- ♦ Fachanwalt für Medizinrecht und Gesundheitsrecht
- ♦ Gründer der Anwaltskanzlei "IURISVOX"
- ♦ Mitglied des Schiedsgerichts der Handelskammer von Vizcaya als Schiedsgutachter
- ♦ Rechtsberater in der Leitung der Abteilung für Verbraucherangelegenheiten der Regierung
- ♦ Einstellung des Personals der kommunalen Verbraucherinformationsbüros (OMIC)
- ♦ Rechtsberater der spanischen Kommission für Flüchtlingshilfe

### Dr. Del Cura Rodríguez, José Luis

- ♦ Leiter der Abteilung für Röntgendiagnose des Universitätskrankenhauses Donostia
- ♦ Leiter der Abteilung für Radiodiagnostik des Krankenhaus von Basurto, Vizcaya
- ♦ Leiter der Abteilung für Radiologie des Universitätskrankenhauses Donostia - OSI Donostialdea
- ♦ Präsident der Spanischen Ultraschallgesellschaft (SEUS)
- ♦ Ehemaliger Präsident der Spanischen Gesellschaft für Radiologie SERAM

### Fr. Arnaiz Urrez, Celia

- ♦ Psychologin, zuständig für das Personalwesen am HUFA
- ♦ Psychologin, zuständig für die Personalabteilung des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón, Madrid
- ♦ Ausbilderin für klinische Simulationen. Zentrum für medizinische Simulation des Harvard-MIT
- ♦ Leiterin der Personalabteilung bei TCP
- ♦ Leiterin der Abteilung für Ausbildung und Einstellung des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón
- ♦ Spezialisierung auf Klinische Psychologie und Arbeitspsychologie, International Coach Federation
- ♦ Entwicklung emotionaler Kompetenzen in Zeiten von Gesundheitskrisen im Kontext von Ebola und Covid
- ♦ Partizipative Strategien zur Optimierung der Auswahl von Teamleitern
- ♦ Auswirkungen der Schulung von *Soft Skill*-Kompetenzen
- ♦ Der ROI von *Soft Skills* Training, Implementierung einer gesunden Organisation
- ♦ Studie über die Kompetenzen der Humanisierten Führungskraft
- ♦ Entwicklung eines Wörterbuchs der Kompetenzen für Gesundheitsorganisationen
- ♦ Entwicklung neuer Rollen bzw. Förderung eines neuen Paradigmas in der Pflege chronisch Kranker mit Fachkräften als treibende Kraft für den Wandel
- ♦ Validierung der Aufnahmeprozesse bei der Integration von Personen, die in die Organisation eintreten
- ♦ Zusammenarbeit bei der *Anpassung von klinischen psychometrischen Tests* (UCM) und der Entwicklung von *Persönlichkeitstests (TP-10)* bei der Auswahl von Polizeiskalen, DGP-Ministerium des Inneren



**Dr. Franco Vidal, Amalia**

- ♦ Koordinatorin für Qualität und Innovation im Gesundheitsdienst des Fürstentums Asturien
- ♦ Fachärztin für Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit, Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- ♦ Medizinische Leiterin der Grundversorgung
- ♦ Prüferin im Rahmen des Projekts der Europäischen Union für Einheiten für seltene Krankheiten für die "Europäischen Referenznetze für seltene und niedrigprävalente komplexe Krankheiten"
- ♦ Management-Entwicklungsprogramm, Talentia 360

**Dr. Ugarte López, Nuria**

- ♦ Leiterin des Zentrums für Ästhetische Medizin Dr. Nuria Ugarte
- ♦ Expertin für Lebensqualität und medizinisch-ästhetische Versorgung von Onkologiepatienten
- ♦ Sprecherin des Verwaltungsrats der Expertengruppe für ästhetische Medizin bei onkologischen Patienten (GEMEON)
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin, Spanische Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME) und der Riojanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SRME)

**Fr. Vicente Sánchez, Gema María**

- ♦ Fachärztin für Innere Medizin und Öffentliches Gesundheitswesen am HUFA
- ♦ Klinisches Management von Patienten mit systemischen und Autoimmunerkrankungen

**Dr. Alonso García, Marcos**

- ♦ Techniker für öffentliches Gesundheitswesen Regierung der Gemeinschaft von Madrid
- ♦ Facharzt in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses der Stiftung Alcorcón

**Dr. De Toledo Heras, María**

- ♦ Fachärztin für Neurologie, Neurologische Abteilung des Universitätskrankenhauses La Princesa
- ♦ Leiterin der Abteilung für Epilepsie, Neurologische Abteilung des Universitätskrankenhauses La Princesa, Madrid
- ♦ Fachärztin für Neurologie, Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Spezialisierung auf kognitive Störungen und Demenzerkrankungen
- ♦ Promotion in Neurowissenschaften

**Dr. Chicón García, Jesús**

- ♦ Medizinischer Leiter der Klinik Chez Jolie
- ♦ Medizinischer Leiter der Kliniken JEISAMED
- ♦ Medizinischer Leiter Salutae
- ♦ Masterstudiengang in ästhetischer Medizin und Krankenhausernährung
- ♦ Europäischer Experte für Qualitätsmanagement, Spanische Qualitätsagentur
- ♦ Europäischer Experte für Forschung, Entwicklung und Innovation, Spanische Qualitätsagentur

**Dr. Sans Durán, Cristina**

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Notärztin bei Summa 112
- ♦ Ärztin für Ästhetik und Kosmetologie
- ♦ Promotion in Ernährung und Adipositas

**Dr. Del Diego Salas, Jorge**

- ♦ Sub-Generaldirektor für Gesundheitsförderung und Prävention, Ministerium für Gesundheit
- ♦ Nationaler Koordinator des Impfstoffnetzes der spanischen Gesellschaft für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Gesundheitsmanagement
- ♦ Dienststellenleiter der Unterstützungseinheit der Generaldirektion für öffentliche Gesundheit des Gesundheitsministeriums
- ♦ Ehemaliger Leiter des Internationalen epidemiologischen Warn- und Beratungsdienstes ASISA
- ♦ Internationaler Berater der WHO für den Ebola-Ausbruch in Westafrika
- ♦ Internationaler Berater der PAHO/WHO für das regionale Dengue-Programm für Nord- und Südamerika
- ♦ Mitglied des EPIET-Programms des ECDC
- ♦ Leiter des Impfstoffnetzes und Mitglied des Verwaltungsrats der Spanischen Gesellschaft für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Hygiene



**Fr. Díaz Martín, María Margarita**

- ♦ Pflegefachkraft in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón
- ♦ Expertin für Pflege im chirurgischen Bereich, Anästhesie und Wiederbelebung
- ♦ Lehrtätigkeit über Infektionskontrollverfahren, Krankenhaushygiene, Händehygiene, Verwendung von Antiseptika und Desinfektionsmitteln
- ♦ Werdegang als Haupttutorin von klinischen Praktika mit Studenten der Krankenpflege im Grundstudium

**Dr. Roces Menéndez, Ana**

- ♦ Leiterin der medizinischen Abteilung von Merz Pharma für Spanien und Portugal
- ♦ Medizinische Leiterin der Klinik für Ästhetische Medizin, Merz Kompetenzzentrum
- ♦ Fachärztin für Ästhetische, Kosmetische und *Anti-Aging*-Medizin
- ♦ Masterstudiengang in Pharmazeutischem Marketing

“*Die führenden Experten auf diesem Gebiet haben sich zusammengeschlossen, um Ihnen das umfassendste Wissen auf diesem Gebiet zu vermitteln, damit Sie sich mit absoluter Erfolgsgarantie weiterbilden können*“



# 04

## Struktur und Inhalt

Der Inhalt wurde von den besten Fachärzten für Dermo-Ästhetischen- und  
Gesichtsmedizin entwickelt, die über eine große Erfahrung und einen anerkannten Ruf  
in der Branche verfügen, was durch die Anzahl der besprochenen, untersuchten und  
diagnostizierten Fälle bestätigt wird.





“

*Dieser Universitätsexperte in Dermo-  
Ästhetische und Gesichtsmmedizin  
enthält das vollständigste und aktuellste  
wissenschaftliche Programm auf dem Markt”*

## Modul 1. Grundprinzipien der ästhetischen Medizin

- 1.1. Einführung und Wahrnehmung von Schönheit
  - 1.1.1. Geschichte
  - 1.1.2. Proportionen und Elemente der Gesichtsanalyse
  - 1.1.3. Globale und spezifische Gesichtsreferenzen
- 1.2. Anatomische Veränderungen im Alter
  - 1.2.1. Altern, ein dynamischer Prozess
  - 1.2.2. Verletzungen im Zusammenhang mit der Alterung. Veränderungen der Knochen- und Weichteilstrukturen des Gesichts
  - 1.2.3. Veränderungen auf Bänder-, Muskel- und Hautebene
- 1.3. Theorien des Alterns
  - 1.3.1. Molekulare Theorie und oxidativer Stress
  - 1.3.2. Intrinsische Alterungstheorien
  - 1.3.3. Extrinsische Alterungstheorien
  - 1.3.4. Telomerische Verkürzung. Gene, die mit Langlebigkeit und Alterung in Verbindung gebracht werden
- 1.4. Kosmetische Bewertung
  - 1.4.1. Skalen zur Bewertung des Alterns
  - 1.4.2. Klinische visuelle Skala
  - 1.4.3. Bildgebende Diagnoseverfahren
  - 1.4.4. Messung von Hautparametern: Hydratation, Elastizität, Färbung, Fettproduktion, Abschuppung.
- 1.5. Topische Behandlungen (allgemein)
  - 1.5.1. Gesamtbewertung der Behandlungsinstrumente
  - 1.5.2. Bekämpfung des Volumenverlustes. Problem und Lösung
  - 1.5.3. Bekämpfung des Schlaffheitsproblems. Chirurgisches und nicht-chirurgisches Problem und Lösung
  - 1.5.4. Behandlung von Dyschromie und Texturveränderungen. Problem und Lösung
  - 1.5.5. Dynamischer Ansatz für das Faltenmanagement
- 1.6. Diagnostische Bildgebung. Einführung in den Hautultraschall
  - 1.6.1. Grundlegende Prinzipien des Ultraschalls
  - 1.6.2. Strukturerkennung
  - 1.6.3. Artefakte
  - 1.6.4. Dermis und Epidermis
  - 1.6.5. Subkutanes Gewebe. Anhänge und Gefäße
  - 1.6.6. Anatomische Strukturen des Gesichts
    - 1.6.6.1. Ultraschall des periokularen Bereichs
    - 1.6.6.2. Ultraschall der Nasenregion
    - 1.6.6.3. Ultraschalluntersuchung der Lippen
    - 1.6.6.4. Ultraschall von Kopfhaut
  - 1.6.7. Hautalterung. Identifizierung der solaren Elastose
- 1.7. Psychologische Beurteilung des Patienten in der ästhetischen Medizin
  - 1.7.1. Psychologische Störungen des Körperbildes
  - 1.7.2. Psychologischer Ansatz für den Patienten in der ästhetischen Medizin
  - 1.7.3. Therapeutische Einstellung
- 1.8. Prävention von Infektionen in der Praxis der ästhetischen Medizin
  - 1.8.1. Verwendung von Antiseptika in Praxen für ästhetische Medizin
  - 1.8.2. Handhygiene
  - 1.8.3. Verwendung von Desinfektionsmitteln in Praxen für ästhetische Medizin
  - 1.8.4. Abfallwirtschaft im Gesundheitswesen
- 1.9. Rechtsmedizinische Aspekte der ästhetischen Medizin
  - 1.9.1. Zivil- und strafrechtliche Haftung von Ärzten
  - 1.9.2. Haftpflichtversicherungen
  - 1.9.3. Vorschriften für die Eröffnung eines Gesundheitszentrums
  - 1.9.4. Informierte Zustimmung in der Praxis der ästhetischen Medizin
    - 1.9.4.1. Leitlinien für die Ausarbeitung
    - 1.9.4.2. Allgemeine Modelle
- 1.10. Qualitätsmanagement in der Praxis der ästhetischen Medizin
  - 1.10.1. Zyklus der Qualitätsverbesserung
  - 1.10.2. Was ist ein Qualitätsmanagementsystem?
  - 1.10.3. Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001: 2015. Wie akkreditiert man eine Klinik für ästhetische Medizin?



## Modul 2. *Peelings* Dermokosmetika

- 2.1. Allgemeines
  - 2.1.1. Geschichte. Definition
  - 2.1.2. Struktur der Haut
  - 2.1.3. Arten von *Peelings* und häufige Indikationen und andere Indikationen
  - 2.1.4. Patientenauswahl: Bedeutung der Anamnese
  - 2.1.5. Richtige Diagnose: Wood-Lampe und Dermatoskop
  - 2.1.6. Muster für eine informierte Zustimmung
- 2.2. Vorbereitung im Voraus
  - 2.2.1. Vorbereitung der Haut: allgemeine Pflege und Behandlung zu Hause
  - 2.2.2. Anti-Herpes-Prophylaxe
  - 2.2.3. Indikationen für die präanästhetische Beurteilung
- 2.3. Oberflächliches *Peeling*
  - 2.3.1. Sehr oberflächliche und oberflächliche Arten von *Peeling*
  - 2.3.2. Wirkungsmechanismus
  - 2.3.3. Indikationen für oberflächliches *Peeling*
  - 2.3.4. Kontraindikationen
  - 2.3.5. Verfahren
- 2.4. Mittleres *Peeling*
  - 2.4.1. Mittlere *Peeling*-Typen
  - 2.4.2. Wirkungsmechanismus
  - 2.4.3. Indikationen für mittleres *Peeling*
  - 2.4.4. Kontraindikationen
  - 2.4.5. Verfahren
- 2.5. Tiefes *Peeling*
  - 2.5.1. Einführung von Tiefenpeeling
  - 2.5.2. Patientenauswahl für das Tiefenpeeling
  - 2.5.3. Tiefes Phenol-*Peeling*
  - 2.5.4. Ambulantes Phenol-*Peeling*
  - 2.5.5. Verfahren

- 2.6. *Post Peeling* Pflege. Unerwünschte Wirkungen und ihre Behandlung
  - 2.6.1. Allgemeine Empfehlungen und spezielle *Post Peeling* Pflege
  - 2.6.2. Unerwünschte Wirkungen und ihre Behandlung
- 2.7. Einführung in die Dermokosmetik
  - 2.7.1. Hauttypen
  - 2.7.2. Was ist ein Kosmetikum?
  - 2.7.3. Bestandteile eines kosmetischen Mittels
  - 2.7.4. Kosmetische Formen
  - 2.7.5. Mechanismen der kosmetischen Penetration
- 2.8. Allgemeine kosmetische Hautpflege
  - 2.8.1. Hygiene
  - 2.8.2. Flüssigkeitszufuhr
  - 2.8.3. Depigmentierer
  - 2.8.4. Photoprotektion
- 2.9. Spezifische kosmetische Pflege
  - 2.9.1. Alterung
  - 2.9.2. Akne
  - 2.9.3. Andere Erkrankungen: Rosazea
- 2.10. Magistralformulierung in der Kosmetik

### Modul 3. Botulinumtoxin-Anwendungen in der Dermatologie und Ästhetik. Regenerative Medizin für ästhetische Zwecke

- 3.1. Arten von Botulinumtoxin
  - 3.1.1. Was ist Botulinumtoxin?
  - 3.1.2. Merkmale und Arten von Botulinumtoxin
  - 3.1.3. Wirkungsmechanismus
- 3.2. Für die kosmetische Anwendung zugelassene Botulinumtoxine
  - 3.2.1. Handelsnamen von Botulinumtoxin Typ A
  - 3.2.2. Für die ästhetische Anwendung zugelassene Toxine
  - 3.2.3. Für andere Pathologien zugelassene Toxine. Botulinumtoxin Typ B
  - 3.2.4. Rekonstitution des Toxins. Konservierung
  - 3.2.5. Einspritztechnik
  - 3.2.6. Empfehlungen für die Nachbehandlung
- 3.3. Indikationen für die Behandlung von Mimikfalten
  - 3.3.1. Indikationen für die Behandlung von Stirnfalten
  - 3.3.2. Indikationen für die Behandlung von Glabella-Falten
  - 3.3.3. Indikationen für die Behandlung von periokulare Falten
  - 3.3.4. Indikationen für die Behandlung der Augenbrauen
  - 3.3.5. Indikationen für die Behandlung der suborbitalen Region und der Nase
  - 3.3.6. Indikationen für die Behandlung von vertikalen Falten an der Oberlippe
  - 3.3.7. Indikationen für die Behandlung von Mundwinkeln
  - 3.3.8. Indikationen für die Behandlung des Kinns
  - 3.3.9. Indikationen für die Behandlung des Halses
- 3.4. Behandlung des oberen Drittels. Anatomie der Gesichtsmarkierung
  - 3.4.1. Frontalmuskulatur. Behandlung von horizontalen Stirnfalten
  - 3.4.2. Glabellarmuskulatur. Behandlung von Zornesfalten und vertikalen Stirnfalten
  - 3.4.3. Muskulatur der periorbitalen Region. Behandlung von Krähenfüßen
  - 3.4.4. Muskulatur der Augenbrauen. Augenbrauenlifting. Heben der Augenbrauen
  - 3.4.5. Infraorbitalmuskeln und Nase. Behandlung von Falten an den unteren Augenlidern. Nasenfalten
- 3.5. Behandlung des mittleren und unteren Drittels. Hals. Anatomie der Gesichtsmarkierung
  - 3.5.1. Periorale Muskeln. Behandlung von vertikalen Falten an der Oberlippe
  - 3.5.2. Periorale Muskeln. Marionettenfalten. Anhebung des Mundwinkels
  - 3.5.3. Kinnmuskeln. Behandlung von Kinnfalten
  - 3.5.4. Masseter-Muskeln. Behandlung der Masseter-Hypertrophie. Bruxismus
  - 3.5.5. Muskulatur des Halses. Behandlung des Platysmas
- 3.6. Behandlung von Hyperhidrosis mit Botulinumtoxin
  - 3.6.1. Arten der Hyperhidrose: axillär und palmar
  - 3.6.2. Botulinumtoxin-Infiltrationstechnik bei Hyperhidrosis
  - 3.6.3. Stammanästhesie bei Hyperhidrosis palmaris
  - 3.6.4. Ergebnisse und Dauer
- 3.7. Komplikationen bei der Anwendung von Botulinumtoxin



- 3.8. Einführung in die regenerative Medizin
  - 3.8.1. Konzept der Regenerativen Medizin
  - 3.8.2. Wachstumsfaktoren
- 3.9. Anwendungen der regenerativen Medizin in der Dermatologie und Ästhetik. Andere medizinische Anwendungen
  - 3.9.1. Anwendung in der Verjüngungskur
  - 3.9.2. Andere Erkrankungen. Verbrennungen, Narben, Keloide und Dehnungsstreifen
- 3.10. Praktische Überlegungen und Injektionstechniken
  - 3.10.1. Gewinnung von Wachstumsfaktoren
  - 3.10.2. Hautinfiltration zur Verjüngung
  - 3.10.3. Andere ästhetische Anwendungen

## Modul 4. Gesichtsimplantate in der Ästhetik

- 4.1. Einführung in Füllmaterialien
  - 4.1.1. Konzept des Füllmaterials
  - 4.1.2. Reaktion des Gewebes auf Füllmaterialien
  - 4.1.3. Geschichte der Verwendung von Füllmaterialien (*Fillern*) und Gesichtsstützfäden
  - 4.1.4. Gesichtsuntersuchung mit dem Ziel der Verwendung von Füllmaterialien. Risikobereiche
- 4.2. Füllmaterialien
  - 4.2.1. Klassifizierung von Füllmaterialien
  - 4.2.2. Autologes Material: Eigenfett, Plasmigel, usw.
  - 4.2.3. Resorbierbare Füllungsmaterialien
  - 4.2.4. Hyaluronsäure
  - 4.2.5. Kalzium-Hydroxylapatit
  - 4.2.6. Kollagen
  - 4.2.7. Polymilchsäure
  - 4.2.8. Carboxymethylcellulose
- 4.3. Nicht resorbierbare oder permanente Füllmaterialien
  - 4.3.1. Rechtlicher Status
  - 4.3.2. Polymethylmethacrylat-Mikrosphären
  - 4.3.3. Silikon
  - 4.3.4. Polyalkylimid- oder Alkylimid-Hydrogel
  - 4.3.5. Polyacrylamid-Hydrogel
  - 4.3.6. Iatrogene Alloogenose
- 4.4. Indikationen für die Verwendung von Füllmaterialien
  - 4.4.1. Gesichtsdiagnose. Zu erreichendes Ziel
  - 4.4.2. Einspritztechnik
  - 4.4.3. Ansatz zur Behandlung des oberen Drittels
  - 4.4.4. Ansatz zur Behandlung des mittleren Drittels
  - 4.4.5. Ansatz zur Behandlung des unteren Drittels
  - 4.4.6. Techniken zur Revitalisierung der Haut
  - 4.4.7. Warnbereiche
- 4.5. Rhinomodellierung
  - 4.5.1. Indikationen und Kontraindikationen für die Rhinomodellierung
  - 4.5.2. Spezifische Anatomie. Nasale Proportionen
  - 4.5.3. Für die Rhinoplastik verwendete Materialien
  - 4.5.4. Technik der Rhinomodellierung
  - 4.5.5. Sekundäre Rhinomodellierung
  - 4.5.6. Komplikationen und unerwünschte Wirkungen
- 4.6. Lippen-Implantate
  - 4.6.1. Anatomie und Proportionen der Lippen
  - 4.6.2. Für die Lippen verwendete Materialien
  - 4.6.3. Merkmale der männlichen und weiblichen Lippen
  - 4.6.4. Lippenkonturierung
  - 4.6.5. Vergrößerung des Lippenvolumens
  - 4.6.6. Verjüngung von Lippen und Perioralbereich
  - 4.6.7. Lippenbefeuchtungstechnik
  - 4.6.8. Komplikationen und unerwünschte Wirkungen

- 4.7. Identifizierung von Füllmaterialien mit Hilfe von Ultraschall
  - 4.7.1. Resorbierbare Füllmaterialien
  - 4.7.2. Semi-permanente Füllmaterialien
  - 4.7.3. Permanente Füllmaterialien
  - 4.7.4. Ultraschall bei der Behandlung von Komplikationen mit Füllmaterialien
- 4.8. Stützfäden für das Gesicht
  - 4.8.1. Eigenschaften und Wirkungsweise von Nahtmaterial
  - 4.8.2. Indikationen
  - 4.8.3. Einfügeebene und Einfügemuster
  - 4.8.4. Einführungsverfahren
  - 4.8.5. PDO-Fadentypen
  - 4.8.6. APTOS-Fäden
  - 4.8.7. Fäden mit Kegeln, *Double Needle*
  - 4.8.8. Planung der Behandlung
  - 4.8.9. Umgang mit Komplikationen und AE
  - 4.8.10. Kombination mit anderen Straffungsbehandlungen
- 4.9. Unerwünschte Wirkungen und Komplikationen von Füllmaterialien
  - 4.9.1. Frühzeitige allgemeine Komplikationen, Prävention und Behandlung
  - 4.9.2. Allgemeine Spätkomplikationen, Prävention und Behandlung
  - 4.9.3. Komplikationen bei der Injektion von Hyaluronsäure
  - 4.9.4. Komplikationen im Zusammenhang mit der Injektion von Calciumhydroxylapatit
  - 4.9.5. Komplikationen im Zusammenhang mit tiefen Nähten und PDO-Fäden
  - 4.9.6. Komplikationen im Zusammenhang mit der Verwendung von dauerhaften Materialien
  - 4.9.7. Hyaluronidase
- 4.10. Naht- und Implantatverfahren für den männlichen Patienten
  - 4.10.1. Alterungsprozess bei männlichen Patienten
  - 4.10.2. Allgemeine Überlegungen bei der Behandlung männlicher Patienten mit Fillern
  - 4.10.3. Volumenauffüllung im mittleren Drittel
  - 4.10.4. Volumenersatz im unteren Drittel
  - 4.10.5. Maskulinisierung des Gesichts





“

*Für Ihre Karriere ist dies eine wichtige Fortbildung"*

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



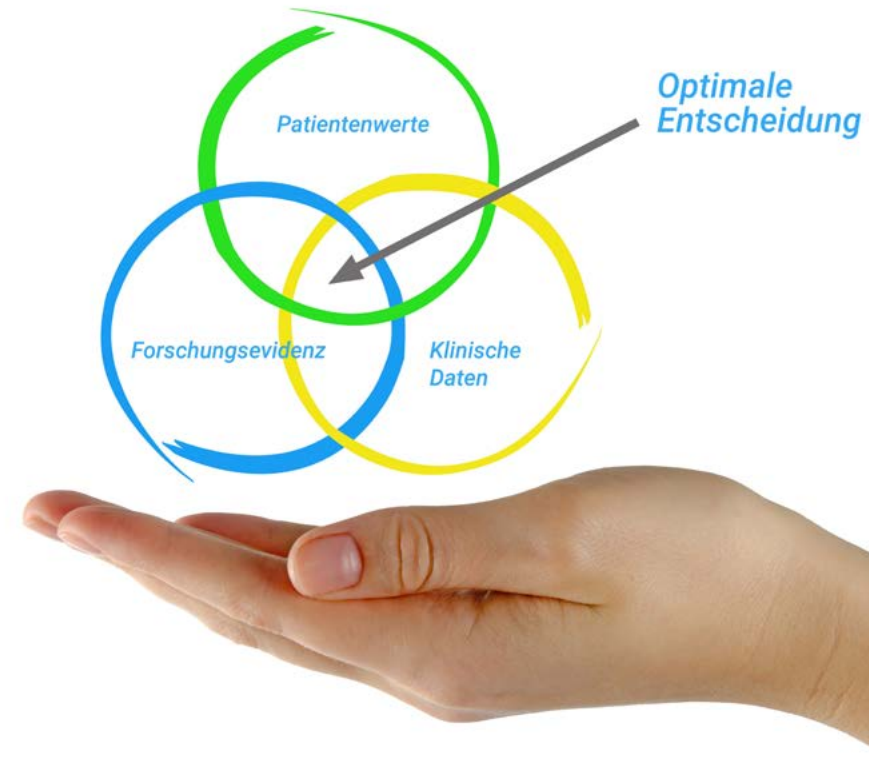
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“*

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.*



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



#### Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



### Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten“*

Dieser **Universitätsexperte in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Dermo-Ästhetische und Gesichtsmedizin**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung instituten  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

**Universitätsexperte**  
Dermo-Ästhetische  
und Gesichtsmmedizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Dermo-Ästhetische  
und Gesichtsmedizin

